

# Sammelsack NEWS

Juni 2019



Aktuelle Informationen für Partnerbetriebe und Partnergemeinden der InnoRecycling AG

## Alle Entsorgungsleistungen aus einer Hand!

**SCHLUNEGGER**  
transportiert und entsorgt



### Mit Tradition und Flexibilität zum Erfolg

Das 1959 von Fritz und Leni Kocher gegründete Familienunternehmen, begann seine Tätigkeit ursprünglich mit einem einzigen Lastwagen. Der betriebliche Erfolg erlaubte einen kontinuierlichen Ausbau des Angebots und der Infrastruktur. Seit 1994 wird das Unternehmen in zweiter Generation von Karin und Thomas Schlunegger-Kocher geführt. Heute präsentieren sich die Schlunegger Transporte AG und die Schlunegger Recycling AG zusammen mit der 3. Generation, rund 30 Mitarbeitenden und einer Fahrzeugflotte von 20 Lastwagen. Schlunegger bedient 20 Gemeinden in der Region Biel - Büren a/A – Buchiberg mit der Kehricht- und Grünabfuhr, sowie mit Papier- und Kartonsammlungen. Mit den eigenen Anhängerzügen bietet Schlunegger zudem Stückgut- und Warentransporte aller Art an. Im Juli 2018 wurde ein weiteres Entsorgungs- und Recyclingcenter in Grenchen in Betrieb genommen.

Interview mit Thomas Schlunegger:

### Seit 4 Jahren bietet Schlunegger den Sammelsack an. Was gab den Ausschlag dazu und welche Erfahrungen wurden damit gemacht?

Der Anstoss zur Separatsammlung von Kunststoffen aus Haushalten kam von der Gemeinde Grenchen. So führten wir im Juni 2015 in unser Entsorgungszentrum Büren a.A. den Sammelsack ein. Mit sehr grossem Interesse wird bis heute dieses Angebot von der Bevölkerung rege genutzt. Seit Anfang an haben wir nun schon über 80 Tonnen gefüllte Sammelsäcke aus der Region gesammelt und umweltgerecht in den Recyclingkreis zurückgeführt.



v.l.n.r.: Thomas, Daniel, Simon, Karin und Michael Schlunegger

### Welche Zukunftsaussichten sieht Schlunegger im Kunststoffrecycling?

Kunststoff gehört zum wichtigsten Rohstoff der heutigen Zeit - bedenkt man all die unzähligen und vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten. Wir müssen erkennen, dass es hier in erster Linie um die zunehmende Schonung unserer natürlichen Ressourcen und wertvolle Rohstoffe geht. Im Kunststoffrecycling liegt darum für die Schweizer Bevölkerung zukünftig noch viel Potenzial drin.





Auf [www.sammelsack.ch](http://www.sammelsack.ch) sind jeweils die neuesten Informationen abrufbar. Nutzen Sie diese Plattform und senden uns Mitteilungen und aktuelle Presse- bzw. Medienberichte zu. Wir möchten diese auch gerne allen anderen Partnern zugänglich machen.

## Flächendeckende Sammlung über 4 Kantonsgrenzen hinaus

Der Zweckverband KELSAG und 11 weitere Entsorgungsunternehmen lancieren gemeinsam eine flächendeckende Kunststoffsammlung für die Nordwestschweiz, welches im weiteren Sinne mit dem Schwarzbubenland und dem Fricktal die Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau und Solothurn einschliesst.

Ab Juni erhält nun die Grossregion mit über 1'000'000 Einwohnern ein neues Entsorgungsangebot für Kunststoffe aus Haushalten. Bei sämtlichen Sammelstellen der Entsorgungsunternehmen sind 60 Liter-Sammelsack-Rollen (10 Säcke pro Rolle) zu einem Preis von Fr. 24.- käuflich. Die im Haushalt denkbar einfach gesammelten Kunststoffe geben die Einwohner in den gefüllten Sammelsäcken bei den offiziellen Sammelstellen wieder ab, am besten zusammen mit anderen Wertstoffen wie Glas, Alu usw. Eine Übersicht aller Verkaufs- und Annahmestellen schweizweit ist verfügbar unter:

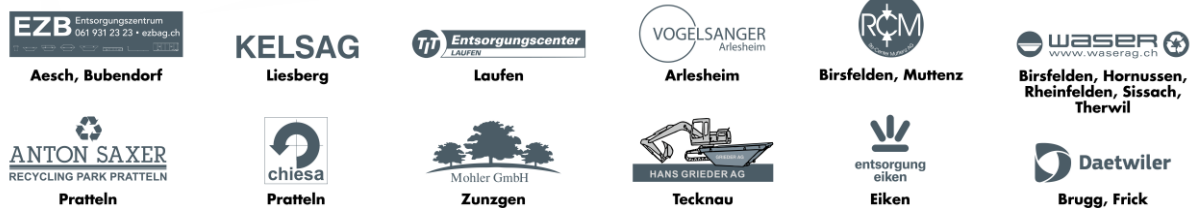
<https://www.sammelsack.ch/verkaufs-und-annahmestellen>

### Einheitliche Sammelösung für die Kreislaufführung von Kunststoffen in der Schweiz

Grundlage und Anstoss für die Pionieraktion «Nordwestschweiz» legte der Ergebnisbericht «Evaluation der gemischten Kunststoffsammlung im Unteren Fricktal» der FHNW Hochschule für Technik Windisch. Bereits Ende Oktober 2016 startete der GAF die Kunststoffsammlung.

Medienmitteilung GAF vom 26.2.2019: [http://bit.ly/Medienmitteilung\\_GAF](http://bit.ly/Medienmitteilung_GAF)

Bericht «Evaluation der gemischten Kunststoffsammlung im Unteren Fricktal» FHNW: [http://bit.ly/Bericht\\_FHNW](http://bit.ly/Bericht_FHNW)



## Tessiner Gemeinden bringen Kunststoff-Kreislauf in Schwung

Gleich vier Tessiner Gemeinden führen auf Anfang Juni den Sammelsack ein. Auf Gemeindeverwaltungen, Tankstellenshops und in verschiedenen Läden sind Sammelsäcke ab sofort erhältlich. Die Bevölkerung gibt die gefüllten Sammelsäcke zusammen mit anderen Wertstoffen auf den Gemeindegammelstellen wieder ab. Losone, Tenero und Pedemonte gehören zum Bezirk Locarno.



### Alto Malcantone

Die Gemeinde entstand im 2005 durch die Fusion der damaligen Gemeinden Arosio, Breno, Fescoggia, Mugena und Vezio. Malcantone mit über 1'500 Einwohnern ist flächenmässig fast 3mal so gross ist wie Losone.



### Losone

Losone liegt am Ufer der Maggia und der Melezza und grenzt an die Gemeinden Ascona, Locarno, Terre di Pedemonte und Centovalli. Es leben rund 7'000 Personen in Losone. Oberhalb des Dorfkerns liegen das Naturschutzgebiet *Parco del bosco di Maia*.



### Tenero-Contra

Tenero-Contra liegt am nördlichen Ufer des Lago Maggiore. Durch die Lage am Übergang von der Magadino-Ebene in den Lago Maggiore hat sich hier entlang des Sees ein Camping-Zentrum mit 7 Campingplätzen entwickelt. Rund 3'200 Personen leben in der Gemeinde.



### Terre di Pedemonte

Die neue Gemeinde Terre di Pedemonte mit 2'650 Einwohnern entstand 2013 aus der Fusion der Gemeinden Cavigliano, Tegna und Verscio.